

JAHRESABSCHLUSS

Beginn des Geschäftsjahres: 01.01.2024

Ende des Geschäftsjahres: 31.12.2024

Firmenname: Alps2Alps OÜ

Registrierungsnummer: 16448688

Postanschrift: Harju maakond, Tallinn, Lasnamäe linnaosa, Punane tn
16/1-510

Postleitzahl: 13619

E-Mail-Adresse: arved.balancefor@gmail.com

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht	3
Jahresabschluss	4
Bilanz	4
Gewinn- und Verlustrechnung	5
Anhang zum Jahresabschluss	6
Anhang 1 Rechnungslegungsgrundsätze	6
Anhang 2 Geld	8
Anhang 3 Forderungen und Vorauszahlungen	8
Anhang 4 Steuerrückstellungen und Steuerschulden	8
Anhang 5 Immaterielle Vermögenswerte	9
Anhang 6 Verbindlichkeiten und Vorauszahlungen	9
Anhang 7 Verbindlichkeiten gegenüber Auftragnehmern	9
Anhang 8 Umsatzerlöse	10
Anhang 9 Waren, Rohstoffe, Materialien und Dienstleistungen	10
Anhang 10 Sonstige betriebliche Aufwendungen	11
Anhang 11 Personalkosten	11
Anhang 12 Verbundene Parteien	11
Unterschriften unter dem Bericht	13
Bericht des Wirtschaftsprüfers	14

Tätigkeitsbericht

Alps2Alps OÜ ist ein am 23. Februar 2022 gegründetes Kleinunternehmen. Das Unternehmen verkauft Transportdienstleistungen im Zusammenhang mit der Beförderung von Fahrgästen. Für das Jahr 2025 plant das Unternehmen, seine Tätigkeit in derselben Branche fortzusetzen.

Wichtigste Kennzahlen			
	2024	2023	Formeln
Umsatzerlöse	13 832 134	905 970	
Betriebsergebnis	1 113 318	128 056	
Betriebsgewinnquote	8	14	Betriebsgewinn/Umsatzerlöse
Reingewinn	1 169 254	128 056	
Nettorentabilität	8	14	Reingewinn/Umsatzerlöse
Eigenkapitalrendite ROE	88	80	Nettogewinn/Eigenkapital
Gesamtkapitalrendite ROA	24	15	Nettogewinn/Vermögenswerte

Im Jahr 2024 wurde das wirtschaftliche Umfeld durch militärische Konflikte, hohe Zinssätze und eine rasante Inflation geprägt.

Jahresabschluss Bilanz

(in Euro)

	31.12.2024	31.12.2023	Anhang Nr
Vermögenswerte			
Umlaufvermögen			
Geld	204 127	14 979	2
Forderungen und Vorauszahlungen	4 372 920	813 848	3
Summe Umlaufvermögen	4 577 047	828 827	
Anlagevermögen			
Forderungen und Vorauszahlungen	10 000	0	3
Sachanlagen	2 151	0	
Immaterielle Vermögenswerte	301 678	0	5
Gesamtvermögen	313 829	0	
Gesamtvermögen	4 890 876	828 827	
Verbindlichkeiten und Eigenkapital			
Verbindlichkeiten			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Kreditverbindlichkeiten	6 450	6 450	
Verbindlichkeiten und Vorauszahlungen	3 554 267	661 472	6
Kurzfristige Verbindlichkeiten insgesamt	3 560 717	667 922	
Verbindlichkeiten insgesamt	3 560 717	667 922	
Eigenkapital			
Aktienkapital zum Nennwert	2 500	2 500	
Nicht eingezahltes Aktienkapital	-2 500	-2 500	
Nicht ausgeschütteter Gewinn (Verlust) aus früheren Perioden	160 905	32 849	
Gewinn (Verlust) des Berichtsjahres	1 169 254	128 056	
Eigenkapital insgesamt	1 330 159	160 905	
Verbindlichkeiten und Eigenkapital insgesamt	4 890 876	828 827	

Gewinn- und Verlustrechnung

(in Euro)

	2024	2023	Anhang Nr.
Umsatzerlöse	13 832 134	905 970	8
Sonstige betriebliche Erträge	313	355	
Waren, Rohstoffe, Materialien und Dienstleistungen	-11 706 615	-507 035	9
Verschiedene Betriebsausgaben	-901 021	-269 058	10
Arbeitskosten	-60 580	0	11
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	-45 936	0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4 977	-2 176	
Betriebsergebnis (Verlust)	1 113 318	128 056	
Sonstige Finanzerträge und -aufwendungen	55 936	0	
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	1 169 254	128 056	
Gewinn (Verlust) des Berichtsjahres	1 169 254	128 056	

Anhang zum Jahresabschluss Anhang 1

Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Informationen

Der Jahresabschluss von Alps2Alps OÜ ist ein verkürzter Jahresabschluss für kleine Unternehmen, der auf den estnischen Rechnungslegungsstandards basiert. Die grundlegenden Anforderungen der estnischen Rechnungslegungsstandards sind im Rechnungslegungsgesetz der Republik Estland festgelegt und werden durch die vom Rechnungslegungsausschuss herausgegebenen Leitlinien ergänzt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde auf der Grundlage von Schema Nr. 1 erstellt. Der

Jahresabschluss wurde in Euro erstellt.

Finanzielle Vermögenswerte

Als Finanzanlagen gelten Bargeld, Forderungen gegenüber Käufern und andere kurz- und langfristige Forderungen. Finanzanlagen werden zunächst zu ihren Anschaffungskosten, d. h. zum beizulegenden Zeitwert der für den finanziellen Vermögenswert gezahlten oder erhaltenen Gegenleistung. Die ursprünglichen Anschaffungskosten umfassen alle direkt mit dem finanziellen Vermögenswert verbundenen Transaktionskosten. Ein finanzieller Vermögenswert wird aus der Bilanz ausgebucht, wenn das Unternehmen den Anspruch auf die Cashflows aus dem finanziellen Vermögenswert verliert oder die Cashflows aus dem Vermögenswert sowie die meisten mit dem finanziellen Vermögenswert verbundenen Risiken und Chancen an einen Dritten überträgt. Käufe und Verkäufe von Finanzanlagen werden fortlaufend zum Wertestag ausgewiesen, d. h. an dem Tag, an dem das Unternehmen Eigentümer der gekauften Finanzanlage wird oder das Eigentumsrecht an der verkauften Finanzanlage verliert.

Geld

Geld und geldähnliche Mittel werden als Geld auf den Bankkonten und Konten der Zahlungszentren des Unternehmens ausgewiesen.

Transaktionen in Fremdwährung und in Fremdwährung denominatede finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Bilanzierung von Transaktionen in Fremdwährung erfolgt auf der Grundlage der am Tag der Transaktion offiziell geltenden Wechselkurse der Europäischen Zentralbank. Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Fremdwährung werden am Bilanzstichtag auf der Grundlage der offiziellen Wechselkurse der Europäischen Zentralbank in Euro umgerechnet. Die aus der Neubewertung resultierenden Wechselkursgewinne und -verluste werden in der Gewinn- und Verlustrechnung des Berichtszeitraums unter den sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen ausgewiesen. Wechselkursgewinne und -verluste aus der Neubewertung von Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung im Zusammenhang mit Finanzierungs- und Investitionstätigkeiten werden in der Gewinn- und Verlustrechnung unter den Finanzerträgen und -aufwendungen ausgewiesen.

Forderungen und Vorauszahlungen

Unter Forderungen und Vorauszahlungen werden Forderungen gegenüber Käufern, Überzahlungen und sonstige kurzfristige Forderungen zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Die bereinigten Anschaffungskosten kurzfristiger Forderungen entsprechen in der Regel ihrem Nennwert (abzüglich Abschreibungen), sodass kurzfristige Forderungen in der Bilanz mit dem voraussichtlich zu erzielenden Betrag ausgewiesen werden.

Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Zu den Sachanlagen gehören Vermögenswerte, die das Unternehmen länger als ein Jahr nutzt. Sachanlagen werden in der Bilanz zu ihren Anschaffungskosten ausgewiesen, abzüglich der kumulierten Abschreibungen und etwaiger Wertminderungen aufgrund von Wertverlusten.

Zu den immateriellen Vermögenswerten gehören nicht monetäre Vermögenswerte, die keine physische Form haben. Immaterielle Vermögenswerte werden in der Bilanz ähnlich wie materielle Vermögenswerte ausgewiesen.

Die Wertänderung der Sachanlagen wird als Aufwand des Berichtszeitraums ausgewiesen. Bei der Abschreibung immaterieller Vermögenswerte wird die lineare Methode angewendet.

Untergrenze für die Bilanzierung von Vermögenswerten .2000 Euro

Nutzungsdauer der einzelnen Gruppen von Sachanlagen (in Jahren)

Bezeichnung der Sachanlagengruppe	Nutzungsdauer
Immaterielle Vermögenswerte	2–20 Jahre
Computer und Computersysteme	2–5 Jahre

Inventar	2–10 Jahre
----------	------------

Wenn ein Sachanlageobjekt aus voneinander unterscheidbaren wesentlichen Komponenten besteht, die unterschiedliche Nutzungsdauern haben, werden diese Komponenten in der Buchhaltung als separate Vermögenswerte erfasst und ihnen werden separate Abschreibungssätze entsprechend der Nutzungsdauer der Komponenten zugewiesen. Aufgrund der Besonderheiten eines Sachanlageobjekts kann dessen Nutzungsdauer von derjenigen anderer Objekte derselben Gruppe abweichen. In diesem Fall wird es separat betrachtet und es wird eine geeignete Abschreibungsdauer festgelegt. Die für Sachanlagen festgelegten Abschreibungssätze werden überprüft, wenn Umstände bekannt werden, die die Nutzungsdauer des Anlageguts oder der Anlagegruppe wesentlich verändern können. Die Auswirkungen der Änderungen der Schätzungen werden im Berichtszeitraum und in den folgenden Perioden ausgewiesen.

Bei allen immateriellen Vermögenswerten wird von einer begrenzten Nutzungsdauer ausgegangen. Wenn ein immaterieller Vermögenswert aus vertraglichen oder anderen Rechten entstanden ist, ist seine Nutzungsdauer nicht länger als die Laufzeit dieser vertraglichen Rechte, kann jedoch kürzer sein, wenn das Unternehmen plant, den Vermögenswert über einen kürzeren Zeitraum zu nutzen. Wenn die vertraglichen Rechte verlängert werden können, kann die Nutzungsdauer des immateriellen Vermögenswerts auch den verlängerten Zeitraum umfassen, vorausgesetzt, dass für die Verlängerung keine wesentlichen Aufwendungen erforderlich sind.

Finanzielle Verbindlichkeiten

Als finanzielle Verbindlichkeiten gelten unbezahlte Rechnungen an Lieferanten sowie kurz- und langfristige Verbindlichkeiten aus Darlehen. Finanzielle Verbindlichkeiten werden zunächst zu ihren Anschaffungskosten bilanziert, die dem beizulegenden Zeitwert der für die finanziellen Verbindlichkeiten gezahlten oder erhaltenen Gegenleistung entsprechen. Die ursprünglichen Anschaffungskosten umfassen alle Transaktionskosten, die direkt mit den finanziellen Verbindlichkeiten verbunden sind. Finanzielle Verbindlichkeiten werden in der Bilanz zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Eine finanzielle Verbindlichkeit wird aus der Bilanz entfernt, wenn sie beglichen, beendet oder abgelaufen ist.

Erträge

Erträge werden zum beizulegenden Zeitwert der erhaltenen oder zu erhaltenden Gegenleistung unter Berücksichtigung aller gewährten Rabatte und Preisnachlässe erfasst. Erträge aus dem Verkauf von Dienstleistungen werden nach Erbringung der Dienstleistung auf Basis der Periodenabgrenzung erfasst.

Aufwendungen

Die Klassifizierung der Aufwendungen erfolgt gemäß den Posten des gewählten Gewinn- und Verlustschemas Nr. 1. Aufwendungen werden in derselben Periode erfasst wie die damit verbundenen Erträge.

Besteuerung

Gemäß dem in Estland geltenden Einkommensteuergesetz werden nicht ausgeschüttete Gewinne von Unternehmen in Estland nicht besteuert. Einkommensteuer wird auf Dividenden, Sondervergünstigungen, Geschenke, Spenden, Bewirtungskosten, nicht unternehmensbezogene Auszahlungen und Verrechnungspreisberichtigungen. Ab 2019 gilt für regelmäßig ausgeschüttete Dividenden teilweise ein günstigerer Steuersatz von 14/86 (Standardsteuersatz 20/80). Dieser günstiger Steuersatz ist auf Dividendenzahlungen anzuwenden, die bis zur Höhe der durchschnittlichen Dividendenzahlung der letzten drei Geschäftsjahre reichen, die mit einem Steuersatz von 20/80 besteuert wurden. Wenn ein Unternehmen mit einem Steuersatz von 14/86 besteuerte Dividenden an eine natürliche Person, muss das Unternehmen zusätzlich Einkommensteuer in Höhe von bis zu 7 % einbehalten (abhängig vom Wohnsitz des Empfängers). Ab dem 01.01.2025 beträgt der Steuersatz für Dividenden 22/78 des auszuzahlenden Nettobetrags, und ein niedrigerer Steuersatz ist nicht mehr zulässig.

Verbundene Parteien

Parteien gelten als verbunden, wenn eine Partei entweder die Kontrolle über die andere Partei ausübt oder einen wesentlichen Einfluss auf die geschäftlichen Entscheidungen der anderen Partei hat. Als verbundene Parteien gelten:

* Die Geschäftsleitung und die höheren Führungskräfte sowie Privatpersonen mit wesentlichen Beteiligungen, es sei denn, diese Personen haben keine Möglichkeit, wesentlichen Einfluss auf die geschäftlichen Entscheidungen des Unternehmens auszuüben.

* Nahe Familienangehörige der im vorigen Punkt beschriebenen Personen (d. h. Familienangehörige, bei denen von einem wesentlichen Einfluss ausgegangen werden kann, z. B. Lebenspartner und Kinder) und von ihnen kontrollierte oder unter ihrem wesentlichen Einfluss stehende Unternehmen.

* Juristische Personen und natürliche Personen, die mindestens 10 % des Stammkapitals, der Gesamtstimmzahl oder der Gewinnanteilsrechte dieser juristischen Person besitzen.

Anhang 2 Geld

(in Euro)

	31.12.2024	31.12.2023
Girokonten und Zahlungssysteme	204 127	14 979
Geld insgesamt	204 127	14 979

Anhang 3 Forderungen und Vorauszahlungen von „ ”

(in Euro)

	31.12.2024	Aufteilung nach Restlaufzeit			Anhang Nr
		innerhalb von 12 Monaten	1–5 Jahre	über 5 Jahre	
Forderungen gegenüber Käufern	4 326 795	4 326 795	0	0	
Ausstehende Rechnungen von Käufern	4 326 795	4 326 795	0	0	
Steuervorauszahlungen und Rückforderungen	1 624	1 624	0	0	4
Vorauszahlungen	54 501	44 501	0	10 000	
Aufwendungen für zukünftige Perioden	8 506	8 506	0	0	
Sonstige geleistete Vorauszahlungen	45 995	35 995	0	10 000	
Gesamtforderungen und Vorauszahlungen	4 382 920	4 372 920	0	10 000	

	31.12.2023	Aufteilung nach verbleibender Laufzeit			Anhang Nr.
		innerhalb von 12 Monaten	1–5 Jahre	über 5 Jahre	
Forderungen gegenüber Käufern	813 848	813 848	0	0	
Ausstehende Rechnungen von Käufern	813 848	813 848	0	0	
Gesamtforderungen und Vorauszahlungen	813 848	813 848	0	0	

Anhang 4 Steuerrückstellungen und Steuerverbindlichkeiten von „ ”

(in Euro)

	31.12.2024		31.12.2023	
	Vorauszahlung	Steuerschuld	Vorauszahlung	Steuerschuld
Mehrwertsteuer	1 624	0	0	0
Einkommensteuer	0	1 811	0	0
Sozialsteuer	0	3 037	0	0
Arbeitslosenversicherungsbeiträge	0	221	0	0
Gesamtbetrag der Steuervorauszahlungen und Steuerschulden	1 624	5 069	0	0

Die Steuerbehörde hat das Recht, die Steuerabrechnung des Unternehmens bis zu fünf Jahre nach Ablauf der Frist für die Einreichung der Steuererklärung zu überprüfen und bei Feststellung von Fehlern zusätzliche Steuerbeträge, Zinsen und Strafen festzusetzen.

Nach Einschätzung der Unternehmensleitung liegen keine Umstände vor, die dazu führen könnten, dass die Steuerbehörde erhebliche zusätzliche Steuerbeträge festsetzt.

Anhang 5 Immaterielle Vermögenswerte

(in Euro)

		Gesamt
	Computersoftware	
Anschaffungen und Verbesserungen	347	347 118
Abschreibungskosten	-45 440	-45 440
31.12.2024		
Anschaffungskosten	347 118	347 118
Kumulierte Abschreibung	-45 440	-45 440
Restwert	301 678	301 678

Anhang 6 Verbindlichkeiten und Vorauszahlungen für „ ”

(in Euro)

	31.12.2024	Innerhalb von 12 Monaten	Anhang Nr.
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	3 497 418	3 497 418	
Verbindlichkeiten gegenüber Auftragnehmern	14 288	14 288	7
Steuerverbindlichkeiten	5 069	5 069	4
Sonstige Verbindlichkeiten	7 813	7 813	
Sonstige Verbindlichkeiten	7 813	7 813	
Erhaltene Vorauszahlungen	29 679	29 679	
Sonstige erhaltene Vorauszahlungen	29 679	29 679	
Gesamtverbindlichkeiten und Vorauszahlungen	3 554 267	3 554 267	
	31.12.2023	Innerhalb von 12 Monaten	Anhang Nr.
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	661 472	661 472	
Verbindlichkeiten gegenüber Auftragnehmern	0	0	7
Steuerschulden	0	0	4
Gesamtverbindlichkeiten und Vorauszahlungen	661 472	661 472	

Anhang 7 Verbindlichkeiten gegenüber Auftragnehmern von „ ”

(in Euro)

	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Arbeitsentgelten	10 640	0
Verbindlichkeiten aus Urlaubsgeld	3 648	0
Gesamtverbindlichkeiten gegenüber Auftragnehmern	14 288	0

Anhang 8 Umsatzerlöse

(in Euro)

	2024	2023
Umsatzerlöse nach geografischen Regionen		
Verkäufe an Länder der Europäischen Union		
Dänemark	36 850	9 000
Belgien	887	0
Deutschland	865	0
Lettland	19 120	0
Niederlande	1 759	0
Spanien	4 820	0
Schweden	2 947	0
Verkäufe an Länder der Europäischen Union, insgesamt	67 248	9 000
Verkauf außerhalb der Länder der Europäischen Union		
Israel	1 410 509	115 176
Vereinigtes Königreich	12 299 763	781 036
Australien	6 446	0
Brasilien	5 676	758
Norwegen	624	0
Schweiz	41 868	0
Verkäufe außerhalb der Europäischen Union, insgesamt	13 764 886	896 970
Gesamtumsatz	13 832 134	905 970
Umsatzerlöse nach Geschäftsbereichen		
Personenbeförderung	13 832 134	905 970
Gesamtumsatz	13 832 134	905 970

Anhang 9 Waren, Rohstoffe, Materialien und Dienstleistungen von

(in Euro)

	2024	2023
Unterauftragsarbeiten	8 665 298	2 371
Transportkosten	3 040 508	504 664
Sonstiges	809	0
Gesamt Waren, Rohstoffe, Materialien und Dienstleistungen	11 706 615	507 035

Anhang 10 Sonstige Betriebsausgaben von (in Euro)

	2024	2023
Miete und Pacht	2 649	0
Verschiedene Bürokosten	6 990	2 889
Werbekosten	283 760	9 620
IT-Dienstleistungen	328 798	150 433
Beratungs- und Schulungskosten	40 567	0
Verschiedene Betriebskosten	238 257	106
Verschiedene Betriebsausgaben insgesamt	901 021	269 058

Anhang 11 Personalkosten (in Euro)

	2024	2023
Lohnkosten	45 098	0
Sozialabgaben	15 482	0
Gesamtarbeitskosten	60 580	0
Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten nach Beschäftigungsart:		
Personen mit Arbeitsvertrag	6	0

Anhang 12 Verbundene Unternehmen von (in Euro)

Salden mit verbundenen Parteien nach Gruppen

KURZFRISTIG	31.12.2024	31.12.2023
Forderungen und Vorauszahlungen		
Geschäftsführung und oberes Management sowie Privatpersonen mit wesentlichen Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle oder ihrem wesentlichen Einfluss stehen	3 948 646	787
Forderungen und Vorauszahlungen insgesamt	3 948 646	787
Kreditverpflichtungen		
Geschäftsführung und oberes Management sowie Privatpersonen mit wesentlichen Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle oder ihrem wesentlichen Einfluss stehen	6 450	6 450
Kreditverpflichtungen insgesamt	6 450	6 450
Verbindlichkeiten und Vorauszahlungen		
Geschäftsführung und oberes Management sowie Privatpersonen mit wesentlichen Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle oder ihrem wesentlichen Einfluss stehen	3 156	0
Gesamtverbindlichkeiten und Vorauszahlungen	3 156 972	0

KREDITVERBINDLICHKEITEN	31.12.2022	Aufgenommene Kredite	Rückzahlungen von erhaltenen Darlehen	31.12.2023
Geschäftsführung und oberes Management sowie Privatpersonen mit wesentlichen Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle oder ihrem wesentlichen Einfluss stehen	1 000	5 650	20	6 450
Kreditverbindlichkeiten insgesamt	1 000	5 650	200	6 450
KREDITVERBINDLICHKEITEN	31.12.2023	Aufgenommene Kredite	Rückzahlungen von erhaltenen Darlehen	31.12.2024
Geschäftsführung und oberes Management sowie Privatpersonen mit wesentlichen Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle oder ihrem wesentlichen Einfluss stehen	6 450	0	0	6 450
Gesamtkreditverpflichtungen	6 450	0	0	6 450

VERKAUFT	2024	2023
	Dienstleistungen	Dienstleistungen
Geschäftsführung und oberes Management sowie Privatpersonen mit bedeutenden Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle stehen oder von ihnen maßgeblich beeinflusst werden	11 098 011	754 736
Insgesamt verkauft	11 098 011	754 736

GEKAUFT	2024	2023
	Dienstleistungen	Dienstleistungen
Führungskräfte und höhere Führungskräfte sowie Privatpersonen mit bedeutenden Beteiligungen und Unternehmen, die unter ihrer Kontrolle oder ihrem maßgeblichen Einfluss stehen	8 498 556	0
Insgesamt erworben	8 498 556	0

Vergütungen und sonstige wesentliche Vorteile für die Geschäftsleitung und das höhere Management		
	2024	2023
Berechnete Vergütung	10 522	0

Digitale Signaturen des Berichts

Das Datum des Abschlusses des Berichts ist: 11.02.2026

Alps2Alps OÜ (Registrierungsnummer: 16448688) 01.01.2024 - 31.12.2024 Die Richtigkeit der Daten des Geschäftsjahresberichts wurde digital bestätigt von:

Name des Unterzeichners	Funktion des Unterzeichners	Zeitpunkt der Unterzeichnung
ARTJOMS FOKJEVS	Vorstandsmitglied	16.02.2026

Status der Bestätigung des Berichts durch die Gesellschafterversammlung

Von der Gesellschafterversammlung bestätigt

UNABHÄNGIGER PRÜFUNGSBERICHT

An die Gesellschafter von Alps2Alps OÜ

Stellungnahme

Wir haben den Jahresabschluss der Alps2Alps OÜ (Unternehmen) geprüft, der die Bilanz zum 31.12.2024 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie die Anhänge zum Jahresabschluss, einschließlich einer Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze, umfasst.

Nach unserer Auffassung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zum 31.12.2024 sowie des Ergebnisses für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den estnischen Rechnungslegungsstandards.

Grundlage für die Stellungnahme

Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den internationalen Prüfungsstandards (Estland) durchgeführt. Unsere Pflichten gemäß diesen Standards werden im Abschnitt „Pflichten des Wirtschaftsprüfers im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Berichts näher beschrieben. Wir sind gemäß dem Verhaltenskodex für Wirtschaftsprüfer (Estland) (einschließlich der Standards zur Unabhängigkeit) von dem Unternehmen unabhängig und haben unsere sonstigen ethischen Verpflichtungen gemäß diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Ansicht, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um unsere Stellungnahme zu begründen.

Sonstige Angaben

Die in dem Jahresabschluss für das am 31.12.2023 endende Geschäftsjahr enthaltenen Zahlenangaben sind ungeprüft, da für den Jahresabschluss dieses Geschäftsjahres keine Prüfungspflicht bestand.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Lagebericht, jedoch nicht den Jahresabschluss und unseren Bestätigungsvermerk. Unser Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir geben keine in irgendeiner Form bestätigende Aussage zu diesen Informationen ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses sind wir verpflichtet, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob sie wesentlich vom Jahresabschluss oder von den uns im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen abweichen oder in anderer Weise wesentlich falsch dargestellt sind.

Wenn wir aufgrund unserer Arbeit zu dem Schluss kommen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, sind wir verpflichtet, dies zu melden. In diesem Zusammenhang haben wir nichts zu melden.

Verantwortlichkeiten der Geschäftsleitung und derjenigen, die für die Verwaltung zuständig sind, in Bezug auf den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung ist für die Erstellung und die wahrheitsgemäße Darstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den estnischen Rechnungslegungsstandards sowie für die internen Kontrollen verantwortlich, die die Geschäftsführung für notwendig erachtet, um einen Jahresabschluss zu erstellen, der keine wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von Betrug oder Fehlern enthält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung verpflichtet, die Fähigkeit des Unternehmens zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit zu beurteilen, gegebenenfalls Informationen über die mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit verbundenen Umstände vorzulegen und den Grundsatz der Unternehmensfortführung anzuwenden, es sei denn, die Geschäftsführung beabsichtigt, das Unternehmen zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder es gibt keine realistische Alternative dazu.

Diejenigen, die mit der Unternehmensführung betraut sind, sind für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Unternehmens verantwortlich.

Aufgaben des Wirtschaftsprüfers im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses

Unser Ziel ist es, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen falschen Angaben aufgrund von Betrug oder Fehlern ist, und einen Bestätigungsvermerk mit unserer Stellungnahme zu erteilen. Eine hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, garantiert jedoch nicht, dass wesentliche Falschangaben, die im Rahmen einer gemäß den internationalen Prüfungsstandards (Estland) durchgeführten Prüfung festgestellt werden, immer entdeckt werden. Fehlerhafte Darstellungen können auf Betrug oder Irrtümer zurückzuführen sein und gelten als wesentlich, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass sie einzeln oder zusammen die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen, die die Nutzer auf der Grundlage des Jahresabschlusses treffen.

Bei der Prüfung wenden wir gemäß den internationalen Prüfungsstandards (Estland) unser fachliches Urteilsvermögen an und bewahren während der gesamten Prüfung unsere fachliche Skepsis. Darüber hinaus tun wir Folgendes:

- Wir ermitteln und bewerten die Risiken einer wesentlichen falschen Darstellung der Jahresrechnung aufgrund von Betrug oder Fehlern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und beschaffen ausreichende und angemessene Prüfungsnachweise, die die Grundlage für unser

Meinung. Das Risiko, eine wesentliche Falschdarstellung aufgrund von Betrug nicht zu erkennen, ist größer als bei einer Falschdarstellung aufgrund eines Fehlers, da Betrug eine geheime Absprache, Fälschung, Nichtangabe von Informationen, falsche Angaben oder die Umgehung von internen Kontrollen bedeuten kann.

- Wir verschaffen uns im Rahmen der Prüfung ein Verständnis der relevanten internen Kontrollen, um unter diesen Umständen angemessene Prüfungshandlungen zu planen, jedoch nicht, um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen des Unternehmens abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und die Plausibilität der von der Geschäftsleitung vorgenommenen Schätzungen und der damit zusammenhängenden Angaben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der Anwendung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung durch die Geschäftsleitung und auf der Grundlage der gewonnenen Prüfungsnachweise, ob wesentliche Unsicherheiten hinsichtlich Ereignissen oder Umständen bestehen, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Unternehmens aufkommen lassen könnten, seine Geschäftstätigkeit fortzusetzen. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss hinzuweisen oder, wenn die Angaben unzureichend sind, unsere Stellungnahme zu modifizieren. Unsere Schlussfolgerungen basieren auf den bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erhaltenen Prüfungsnachweisen. Zukünftige Ereignisse oder Bedingungen können jedoch die Fähigkeit des Unternehmens, seine Geschäftstätigkeit fortzusetzen, beeinträchtigen.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, Struktur und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der offengelegten Informationen, und ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Transaktionen und Ereignisse in einer Weise darstellt, die eine faire Darstellung gewährleistet.

Wir tauschen uns mit den für die Unternehmensführung Verantwortlichen unter anderem über den geplanten Umfang und Zeitplan der Prüfung sowie über wesentliche Prüfungsfeststellungen aus, einschließlich aller wesentlichen Mängel der internen Kontrollen, die wir im Rahmen der Prüfung festgestellt haben.

/digital signiert/ Kersti Soodla
Wirtschaftsprüferin Nr. 406
Audiitorteenuse OÜ
Aktivitätslizenz der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Nr. 73 Sõle tn 14, Tallinn, Harju maakond, 10611
17.02.2026

Digitale Signaturen von
Wirtschaftsprüfern

(Prüfungsnr.: 16448688) Der dem Jahresabschluss für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 beigefügte Prüfungsbericht wurde digital unterzeichnet von:

Name des Unterzeichners	Rolle des Unterzeichners	Zeitpunkt der Unterzeichnung
KERSTI SOODLA	Wirtschaftsprüferin	17.02.2026

Vorschlag zur Gewinnverteilung

(in Euro)

	31.12.2024
Nicht ausgeschütteter Gewinn (Verlust) aus früheren Perioden	160 905
Gewinn (Verlust) des Berichtsjahres	1 169 254
Gesamt	1 330 159

**Aufteilung der Umsatzerlöse nach
Geschäftsbereichen**

Tätigkeitsbereich	EMTAK Code	EMTAK Version	Umsatzerlöse (EUR)	Verkaufserlös %	Haupttätigkeit
Vermittlungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Personenbeförderung	52321	EMTAK 2025	13832134	100,00	Ja